

Umweltinfo Bienen bei der Bahn



Kleine Insekten ganz groß

Bienen faszinieren. Denn die kleinen Insekten stellen nicht nur süßen Honig her, sondern sind zugleich für unsere Nahrungsmittelsicherheit unabdingbar: rund 80 Prozent unserer 2.000 bis 3.000 heimischen Nutz- und Wildpflanzen sind auf Bienen als Bestäuber angewiesen.

Leider sind „die fleißigen Bienen“ in ihrem Bestand weltweit stark bedroht: Allein in Europa sind seit 1985 die Bestände der Honigbienen um 25 Prozent eingebrochen. Die Ursachen hierfür sind vielfältig: Flächenversiegelung, Schadstoffe, Parasiten und der Klimawandel machen den Bienen zu schaffen.

Bienen brauchen Schutz

Damit sich Bienen „wohlfühlen“ und sich ihre Bestände erholen, sind Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen gefragt: mehr naturnahe Lebensräume in Stadt und Land, mehr blütenreiche Firmengelände und Gärten oder die Unterstützung von Imkern sind einige der Schlüssel für ihren erfolgreichen Schutz.

Auch die DB ist jetzt in Sachen Bienenschutz aktiv. Denn viele ihrer Flächen sind blütenreich und eignen sich ideal als Bienenrevier.

Das Projekt „Bienen bei der Bahn“

Die Deutsche Bahn stellt ab November 2016 Hobby-Imkern Flächen für die Aufstellung von Bienenkörben kostenfrei zur Verfügung. Und so funktioniert's:

- Interessierte Hobby-Imker wenden sich über bienen@deutschebahn.com an die DB, um wohnortnahe Flächenvorschläge zu erhalten.
- Nach Bestätigung einer Haftpflichtversicherung und Auswahl der Flächen schließt der Hobby-Imker einen kostenfreien, unbefristeten Gestattungsvertrag mit der DB ab.
- Zum Start der Bienenzeit können die Bienen ihr neues Zuhause beziehen.



Mehr Informationen

Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter www.deutschebahn.com/bienen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Kollegen Stefan Roy und Helmut Przikling von DB Immobilien über bienen@deutschebahn.com.

Weitere Tipps zum Bienenschutz für Jedermann, von Infos zu blütenreichen Gärten und Insektenhotels bis hin zu Onlinepetitionen, finden Sie zum Beispiel unter www.honig-und-bienen.de

Was macht die DB?

- „Bienen bei der Bahn“ ist gemeinsam von der Umweltfachstelle der DB Netz AG, DB Umwelt, DB Immobilien und dem Corporate Real Estate Management ins Leben gerufen worden.
- Nach Recherchen sind aus rund 1,3 Milliarden Quadratmetern Betriebsfläche potenzielle Stellflächen für Bienenvölker identifiziert worden.
- Das Projekt ist schon jetzt ein Erfolg. Über 600 Anfragen von Hobby-Imkern liegen kurz nach Projektstart vor. Erste Flächen wurden bereits übergeben.
- Derzeit wird daran gearbeitet, das Projekt auch für Berufsimker, zu leicht geänderten Konditionen, zu öffnen.